

Appell des Landrats und der Bürgermeister

Die Zahl der Neuinfektionen steigt stetig, die 7-Tage-Inzidenz hat die 50 längst überschritten und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes kommen bei der so wichtigen Kontaktnachverfolgung zunehmend an ihre Grenzen.

Anlass für Landrat Rainer Guth und die Bürgermeister der fünf Verbandsgemeinden – Bernd Frey (Eisenberg), Steffen Antweiler (Göllheim), Axel Haas (Kirchheimbolanden), Michael Cullmann (Nordpfälzer Land) und Rudolf Jacob (Winnweiler) – sich in einem gemeinsamen Appell an die Bürgerinnen und Bürger des Donnersbergkreises zu wenden.

Darin bitten Landrat und Bürgermeister die Bevölkerung um Achtsamkeit und Rücksichtnahme und fordern die gewissenhafte Einhaltung der geltenden Vorgaben. Neben der bekannten AHA+L-Regel aus Abstand, Hygiene und Alltagsmaske, ergänzt durch das L wie Lüften, gehört dazu seit dem 2. November die Beschränkung von Kontakten. In der Öffentlichkeit dürfen sich nur noch Angehörige von zwei Hausständen, maximal aber zehn Personen, aufhalten. Empfohlen wird, diese Vorgabe auch für den Privatbereich zu übernehmen. Je weniger Kontakte man hat, umso weniger gibt man das Coronavirus an andere weiter, sollte man – ohne es zu wissen – infiziert sein. Einen wichtigen Beitrag leistet auch die Corona-Warn-App, die ihre Nutzer informiert, sobald sie Kontakt zu einer positiv getesteten Person hatten.

"Wir müssen mit vereinten Kräften alles dafür tun, damit die Zahl der Neuinfektionen zurückgeht", mahnen der Landrat und die Bürgermeister eindringlich. "Wenn wir die Infektionsketten nicht mehr unterbrechen können, verlieren wir die Kontrolle über die Ausbreitung des Virus. Das zu vermeiden ist unser Ziel."

Das Opfer, das viele Menschen im Privatleben und in zahlreichen Wirtschaftszweigen zurzeit brächten, dürfe nicht durch den Egoismus und Leichtsinn einzelner zunichte gemacht werden, heißt es weiter. Man sei stolz auf die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, denen es gelungen sei, die Fallzahlen im Donnersbergkreis lange niedrig zu halten. Doch mit der kühleren Jahreszeit zeige sich einmal mehr, wie ansteckend das Coronavirus sei. Darum lautet der Appell: Nicht nachlassen! Mit Vernunft und Rücksicht gegen Corona – Abstand halten, Hygieneregeln beachten, Maske auf und regelmäßig Lüften.